

18.33

Abgeordneter Ing. Manfred Hofinger (ÖVP): Geschätzter Herr Präsident! Frau Bundesministerin! Liebe Kolleginnen und Kollegen! Es freut mich ganz besonders, dass wir heute mit dem Schulrechtspaket den ersten Teil des Bildungspaketes umsetzen können.

Ich glaube, man kann das Ganze so zusammenfassen, dass wir uns bewusst sind, dass wir die Grundkompetenzen Lesen, Rechnen und Schreiben einfach fördern müssen. Dazu gehören eine gute Sprachförderung sowie ein besserer Übergang vom Kindergarten in die Volksschule und so weiter.

Aber es geht bei diesem Schulrechtspaket auch darum, dass wir die berufsbildenden Schulen etwas ändern. Ich möchte da einen speziellen Punkt herausgreifen, der für uns Oberösterreicher ganz wichtig ist: Wir bringen europaweit ein neues Ausbildungssystem für die Forstwirte auf die Reihe. Mit dieser gesetzlichen Regelung schaffen wir es, dass wir eine zweijährige Forstfachausbildung in Traunkirchen bei Gmunden zustande bringen. Ich glaube, das ist etwas ganz Wesentliches.

Warum machen wir denn das? – Der Wald ist für uns Österreicher etwas ganz Besonderes, etwas Wichtiges, die Hälfte der Fläche ist Waldfläche. Der Wald liefert uns viel gute Luft und viel Wasser, er ist der größte Wasserspeicher. Die Herausforderungen an die Forstwirtschaft werden immer größer. Man braucht nur die momentanen Diskussionen zu verfolgen. Auch in der Freizeitwirtschaft und in der Jagd werden die Herausforderungen größer. Daher müssen wir unseren jungen Menschen eine professionalisierte Ausbildung anbieten, die diesen Anforderungen gerecht wird.

Wie schaut diese Ausbildungsstätte aus? – Sie startet tatsächlich schon heuer im neuen Schuljahr in Waidhofen an der Ybbs und übersiedelt dann nächstes Jahr nach Traunkirchen. Die Lehrinhalte sind Jagd, Forst und im zweiten Jahr wirtschaftliche Angelegenheiten. Sie wird dann mit der forstlichen Ausbildungsstätte Ort zusammengelegt. Ich glaube, da ist uns wirklich etwas Besonderes gelungen. Es ist europaweit einzigartig, ein solches Forstbildungszentrum zu haben.

Ich möchte mich noch einmal recht herzlich bei allen Beteiligten und zuvorderst natürlich bei Landwirtschaftsminister Rupprechter bedanken, natürlich auch bei Ihnen, Frau Bundesministerin, und auch bei Ihrer Vorgängerin. Danke, dass das möglich geworden ist. *(Beifall bei ÖVP und SPÖ.)*

18.36

Präsident Karlheinz Kopf: Zu Wort ist dazu niemand mehr gemeldet. Die Debatte ist geschlossen.

Wir kommen nun zur **Abstimmung**, die ich über jeden Ausschussantrag getrennt vornehme.

Wir gelangen zuerst zur Abstimmung über **Tagesordnungspunkt 5:** Entwurf betreffend Schulrechtsänderungsgesetz 2016 in 1167 der Beilagen.

Hiezu liegt ein Zusatz- beziehungsweise Abänderungsantrag der Abgeordneten Mag. Grossmann, Jank, Kolleginnen und Kollegen vor.

Des Weiteren liegen ein Verlangen auf getrennte Abstimmung des Abgeordneten Dr. Rosenkranz sowie ein Verlangen auf getrennte Abstimmung des Abgeordneten Dr. Walser vor.

Ich werde zunächst über die vom erwähnten Zusatz- beziehungsweise Abänderungsantrag sowie von den Verlangen auf getrennte Abstimmung betroffenen Teile der Systematik des Gesetzentwurfes entsprechend und schließlich über die restlichen, noch nicht abgestimmten Teil des Gesetzentwurfes abstimmen lassen.

Zunächst zur getrennten Abstimmung über Artikel 5 Ziffer 26a in der Fassung des Ausschussberichtes.

Ich bitte jene Damen und Herren, die dafür sind, um ein Zeichen. – Das ist einstimmig angenommen.

Die Abgeordneten Mag. Grossmann, Jank, Kolleginnen und Kollegen haben einen Zusatz- beziehungsweise Abänderungsantrag betreffend Artikel 5 Ziffern 36 sowie 52 bis 54 eingebracht.

Ich bitte jene Damen und Herren, die dafür sind, um ein Zeichen. – Das ist mit Mehrheit angenommen.

Wir kommen nun zur getrennten Abstimmung über Artikel 10 Ziffer 2 in der Fassung des Ausschussberichtes.

Ich bitte jene Damen und Herren, die dafür sind, um ein Zeichen. – Das ist mit Mehrheit angenommen.

Schließlich komme ich zur Abstimmung über die restlichen, noch nicht abgestimmten Teile des Gesetzentwurfes samt Titel und Eingang in der Fassung des Ausschussberichtes.

Ich bitte jene Damen und Herren, die dafür sind, um ein Zeichen. – Das ist mehrheitlich angenommen.

Wir kommen sogleich zur dritten Lesung.

Ich bitte jene Damen und Herren, die auch in dritter Lesung für den vorliegenden Gesetzentwurf sind, um ein Zeichen der Zustimmung. – Das ist wiederum die **Mehrheit**. Der Gesetzentwurf ist somit auch in dritter Lesung **angenommen**.

Wir gelangen nunmehr zur Abstimmung über den **Entschließungsantrag** der Abgeordneten Dr. Strolz, Kolleginnen und Kollegen betreffend Freigabe des Budgets für Team-Teaching für schulautonome Maßnahmen entlang eines Sozialindex.

Ich bitte jene Damen und Herren, die dafür sind, um ein Zeichen. – Das ist die **Minderheit** und somit **abgelehnt**. (*Eine Klubmitarbeiterin des Teams Stronach befindet sich während des Abstimmungsvorgangs in den Reihen des Teams Stronach.*)

Muss das da sein in den Reihen der Abgeordneten? Ja, ich meine Sie, junge Dame! (*Die Klubmitarbeiterin verlässt die Abgeordnetenreihen.*) – Danke.

Wir gelangen nun zur Abstimmung über **Tagesordnungspunkt 6**: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesgesetz über die Bundesämter für Landwirtschaft und die landwirtschaftlichen Bundesanstalten geändert wird, samt Titel und Eingang in 1168 der Beilagen.

Ich bitte jene Damen und Herren, die dafür sind, um ein Zeichen. – Das ist einstimmig angenommen.

Wir kommen sogleich zur dritten Lesung.

Ich bitte jene Damen und Herren, die dem vorliegenden Gesetzentwurf auch in dritter Lesung ihre Zustimmung erteilen, um ein diesbezügliches Zeichen. – Das ist wiederum **einstimmig**. Der Gesetzentwurf ist somit auch in dritter Lesung **angenommen**.

Wir kommen zur Abstimmung über **Tagesordnungspunkt 7**: Antrag des Unterrichtsausschusses, seinen Bericht 1169 der Beilagen hinsichtlich des Entschließungsantrages 1276/A(E) zur Kenntnis zu nehmen.

Wer spricht sich dafür aus? – Zustimmung von der Mehrheit, somit **mehrheitlich angenommen**.

Schließlich kommen wir zur Abstimmung über die dem Ausschussbericht 1169 der Beilagen angeschlossene **Entschließung** betreffend Feststellung des Beginns der allgemeinen Schulpflicht.

Wer spricht sich dafür aus? – Das ist **einstimmig angenommen**. (E 157.)